

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 58
"Verwaltungszentrum II" (Änderung Nr. 3)

- - - - -

Aufgrund des § 2 Abs. 6 und des § 10 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 20. März 1986 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 19. Juni 1986 , Az.: 379-06, genehmigt wurde.

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 58 wird gemäß der Eintragung in der Bebauungsplanurkunde geändert.

§ 2

Die Änderung des Bebauungsplanes betrifft die Flurstücke:

Gemarkung Moselweiß, Flur 2, Nrn.: 84/18, 84/25, 84/24, 84/20, 84/21, 84/8, 84/9, 84/10, 84/11, 84/12 und 107/38.

§ 3

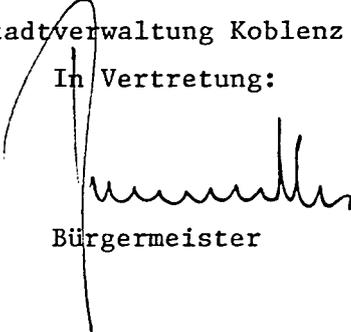
Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 04. 07. 1986



Stadtverwaltung Koblenz

In Vertretung:


Bürgermeister

Die Genehmigung der Satzung wurde am 15. 07. 1986 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

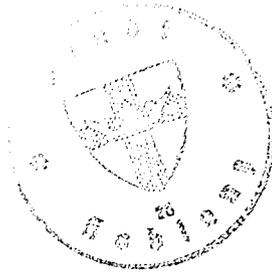
Koblenz, 16. 07. 1986

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:

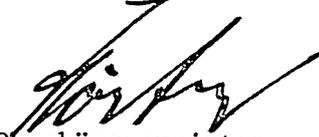


Beigeordneter

erneut ausgefertigt:
Koblenz, 15.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz



Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 16.02.1992